

23 Kilometer Genuss von Schweich nach Leiwen

Von Rainer Neubert

LEIWEN/SCHWEICH. Bereits zum 23. Mal lockte der Stefan-Andres-Freundschaftslauf alle Liebhaber längerer und anspruchsvoller Strecken an die schöne Mosel. Bei besten äußeren Voraussetzungen wurde es eine Veranstaltung, die den Namen Freundschaftslauf wahrlich verdiente

23 km – Höhenunterschied – 305 m

Start: 130 m ü NN – tiefster Punkt: 125 m

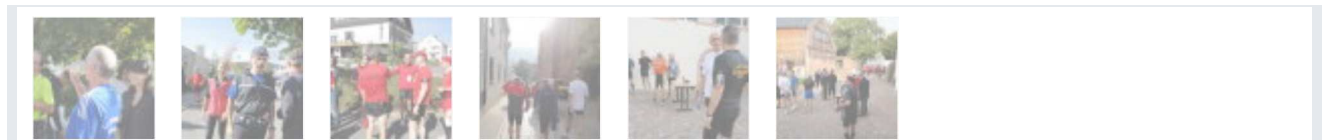
Ziel : 135 m ü NN – höchster Punkt: 430 m

Start am Niederprümer Hof in Schweich – Höhe Rupperoth – Moselbrücke Longuich – Radweg Roemische Weinstraße – Rioler Fährrhaus – Mehring Brücke – Anstieg Kammerwald – Höhe BAB 1 – Fünfseenblick – Roemerstraße – Bachtal Leiwen – Turnhalle Leiwen (Ziel)
Getränkestationen unterwegs (Mehring/Fünfseenblick)

Dies sind die Eckdaten für den Stefan-Andres-Lauf 2010, bei dem die Zahl 23 eine besondere Bedeutung hatte. Denn 23 Kilometer waren zu bewältigen. Und zum 23. Mal nahmen Hobbyläufer die Gelegenheit wahr, sich auf dieser anspruchsvollen Strecke die Standfestigkeit für einen Marathon zu anzutrainieren, oder einfach nur eine schöne Strecke mit noch schöneren Ausblicken zu genießen.

Das Team um Albert Rosch von der LGM Leiwen hatte wie in den vergangenen Jahren prima Vorarbeit geleistet, um mit guter Ausschilderung, einem Bustransfer von Leiwen zum Start nach Schweich und natürlich einer guten kulinarischen Versorgung zu einem Erfolg werden zu lassen. Rund 100 Läuferinnen und Läufer, einige Mountainbiker und Walker freuten sich am Ende, von drei Weinmajestäten im Ziel begrüßt zu werden: Hannah I. und ihre Prinzessinnen Katja und Anna.

Ein gutes Glas Wein durfte da natürlich nicht fehlen. Und für die ganz Mutigen durfte der traditionelle Schnaps am Fünfseenblick dann auch nicht fehlen.



Lesen Sie täglich mehr im Trierischen Volksfreund oder werden Sie ePaper Abonnent. Jetzt hier bestellen...